

## RCN GLP-Gleichmäßigkeitsprüfungen Nürburgring Nordschleife

### 2. Lauf „GLP Schloss Augustusburg“ (11.04.2015)

## Zweiter Sieg im zweiten Lauf für die Startnummer zwei

Die Teilnehmer der GLP Schloss Augustusburg waren am vergangenen Wochenende die ersten Motorsportler, die mit den durch den DMSB vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der Nürburgring-Nordschleife konfrontiert wurden. Die oberste nationale Motorsportbehörde hatte aus Sicherheitsgründen sogenannte „Slow Zones“ für die Streckenbereiche Hocheichen/Flugplatz ( $V_{max} = 200 \text{ km/h}$ ) und Döttinger Höhe/Antoniusbuche ( $V_{max} = 250 \text{ km/h}$ ) vorgeschrieben. Obwohl die Maßnahme kurzfristig kommuniziert und im Vorfeld viel diskutiert wurde, war Rennleiterin Edith Völl mit „ihren Fahrern“ durchaus zufrieden: „Von den Sportwarten an der Strecke wurden uns keinerlei Verstöße gemeldet. Unsere Teilnehmer haben sich sehr diszipliniert verhalten.“ Von den 158 gestarteten Tams erreichten 139 das Ziel in Wertung.

Zum sportlichen Teil. In der ersten Bestätigungsrunde setzten die Rookiesieger des Vorjahres, Michael Jeske (Weimar) und Frank Neusel (Ebsdorfergrund) im BMW 325 überraschend mit nur 0,2 Fehlerpunkten eine erste Marke. Dagegen sahen Susanne und Stefan Kusch (Windeck) mit 0,8 Punkten, die Sieger des ersten Saisonlaufs, Stefan Kunze (Herdecke) und Christian Vidal (Herscheid) mit 0,9 Punkten, sowie erst recht die Vorjahressieger Holger Träger und Alexander Keller (beide Bochum) mit 1,6 Punkten schon „recht alt“ aus. Doch eine GLP Veranstaltung geht über insgesamt 12 Runden.



Schon in der zweiten Wertungsrunde änderte sich die Wertungstabelle. Jeske/Neusel fielen mit nun 1,8 Fehlerpunkten zurück. Kunze/Vidal, Kusch/Kusch und auch Träger/Keller besannen sich auf ihre Qualitäten und beendeten diese Bestätigungsrunde mit jeweils 0,2 Punkten. Nur ein Team war noch besser: Für den Golf GTI von Tina Stange und René Göbbels vom AC Eschweiler im ADAC notierte die Zeitnahme lediglich 0,1 Fehlerpunkte.

Den letzten Umlauf vor der obligatorischen Tankpause absolvierten Jeske/Neusel und Stange/Göbbels mit 0,5 Fehlerpunkten, der Citroen AX von Kusch/Kusch mit 0,3 Fehlerpunkten und Träger/Keller sowie Kunze/Vidal mit jeweils 0,1 Punkten. Zur Halbzeit führten demnach Stefan Kunze und Christian Vidal mit 1,2 Punkten äußerst knapp vor Susanne und Stefan Kusch (1,3 Punkte) sowie Tina Stange und René Göbbels mit 1,7 Fehlerpunkten.

Ihr Top-Ergebnis aus der ersten Runde konnten Michael Jeske und Frank Neusel im Laufe der Veranstaltung nicht mehr wiederholen. Mit 5,5 Fehlerpunkten (0,2/1,8/0,5/0,7/1,1/1,2) belegten sie im Ziel den guten 5. Rang. Mit einer fehlerfreien letzten Wertungsrunde beendeten Tina Stange und René Göbbels die GLP Schloss Augustusburg Brühl. 4,4 Punkte (1,1/0,1/0,5/1,2/1,5/0,0) reichten ihnen zum vierten Platz. Holger Träger und Alexander Keller wurde die für ihre Verhältnisse missratene erste Runde zum Verhängnis. Mit einem „Nuller“ in der fünften Bestätigungsrunde schafften die beiden Bochumer in der Addition noch 3,3 Punkte (1,6/0,2/0,1/0,7/0,0/0,7) und fuhren damit auf Platz drei.

Auch den Zweitplatzierten, Susanne und Stefan Kusch, gelang es, die letzte Wertungsrunde auf die hundertstel Sekunde genau zu bestätigen. Das für den MSC Wahlscheid im ADAC startende Paar war sowohl mit der Platzierung als auch mit



den gefahrenen Zeiten (insgesamt 2,4 Fehlerpunkte = 0,8/0,2/0,3/0,8/0,3/0,0) sehr zufrieden.

Der Tagessieg aber ging, wie schon im ersten Lauf, erneut an Stefan Kunze und Christian Vidal. Mit ihrem bildschönen, weißen BMW M3 erreichten sie insgesamt 2,0 Fehlerpunkte (0,9/0,2/0,1/0,1/0,3/0,4) und waren bei der Siegerehrung entsprechend gut gelaunt. „Wir sind hoch zufrieden,“ berichtete Stefan Kunze. „Noch vor der Saison hatten wir spekuliert, die Seriensieger vielleicht einmal besiegen zu können. Dass uns das jetzt schon zum zweiten Mal in Folge gelungen ist, macht uns natürlich happy.“

Auch in der Rookiewertung konnten die Sieger des ersten Laufes ihren Erfolg wiederholen. Die Sonderwertung für Neueinsteiger gewannen erneut Julia Klatt (Essen) und Uwe Diekert (Marl) im Ford Focus mit 14,1 Fehlerpunkten (3,0/0,8/3,9/1,7/0,9/3,8).

Das „Golfstrudel“ (Träger/Keller, Göbbels/Stange, Grunenberg/Göbbels, Vosen/Vosen und Natschke/Natschke) sicherte sich die Mannschaftswertung vor dem MSC Wahlscheid im ADAC (Kusch/Kusch, Derscheid/Derscheid, Ueberschar/Ueberschar und Böhm/Kaltenbach).

### RCN GLP Termine 2015

- 13.06. 3. Lauf „Rhein-Ruhr“
- 11.07. 4. Lauf „Rhein-Sieg“
- 15.08. 5. Lauf „Venntrophy“
- 19.09. 6. Lauf „Bergischer Schmied“
- 24.10. 7. Lauf „Klingentrophy“



Foto 1 (GLP2\_1.jpg): Ein Foto mit Symbolcharakter? Tagessieger Stefan Kunze und Christian Vidal im BMW M3 vor Holger Träger und Alexander Keller im Golf II. (Foto: Holger Hüttig)

Foto 2 (GLP2\_2.jpg): Julia Klatt und Uwe Dieckert sicherten sich im Ford Focus Kombi erneut die Rookiewertung. (Foto: Wolfgang Förster)

Foto 3 (GLP2\_3.jpg): Die glücklichen Sieger (v.l.n.r.): Stefan und Susanne Kusch (2. Platz), die Gesamtsieger Stefan Kunze und Christian Vidal sowie die Drittplatzierten Holger Träger und Alexander Keller. (Foto: Hildegard Böhm)

RCN e.V.

Marketing/Media/Presse

